Österreich

Digitale Post vom Staatsanwalt

[27.04.2015] Die österreichische Justiz hat den Zustelldienst digitalisiert. Schreiben von Gerichten oder Staatsanwälten können nun elektronisch empfangen werden.

Die Gerichte und Staatsanwaltschaften in Österreich unterstützen seit Ende März 2015 die elektronische Zustellung. Wie die Plattform Digitales Österreich im Bundeskanzleramt meldet, sind damit elektronische Zustellungen in nahezu allen gerichtlichen und staatsanwaltschaftlichen Verfahren möglich. In Kürze soll auch das Firmenbuchverfahren die elektronische Zustellung unterstützen. Die elektronische Zustellung sei ein wesentlicher Bestandteil einer modernen und serviceorientierten Verwaltung, heißt es in der Pressemeldung weiter. Die Bürger könnten sich mit Handy-Signatur oder Bürgerkarte bei einem elektronischen Zustelldienst registrieren, um fortan behördliche Schriftstücke über das Internet empfangen zu können.

(al)

Stichwörter: Panorama, Österreich International